

Presse-Information

P120/18
14.02.2018

SLENTITE® gewinnt German Design Award 2018

- **Ausgezeichnet für exzellentes Produktdesign**
- **Hochleistungsdämmstoff interessant für Architekten und Designer**

SLENTITE®, der Hochleistungsdämmstoff auf PU-Aerogelbasis von BASF, ist vom Rat für Formgebung mit dem German Design Award 2018 prämiert worden. Die Auszeichnung wurde für exzellentes Produktdesign in der Kategorie „Building and Elements“ vergeben. Die Fachjury hob dabei vor allem die vielfältigen Möglichkeiten hervor, die SLENTITE® Architekten, Designern und Planern durch seine besonderen Produkteigenschaften bietet: Die Dämmplatte, die zu rund 90% aus Luft besteht und diffusionsoffen ist, erlaubt gegenüber herkömmlichen Materialien eine bis zu 50% schlankere Dämmung – für maximale Effizienz bei gleichzeitig hoher Ästhetik.

SLENTITE: Vielfältige Eigenschaften – einzigartige Dämmung

Ein BASF-Team hatte SLENTITE® über mehrere Jahre hinweg entwickelt. Aktuell werden gemeinsam mit Kooperationspartnern bereits verschiedene Projekte aus dem Baubereich umgesetzt. Die Chemie hinter der neuen Hochleistungsdämmung ist dabei einzigartig: Mit SLENTITE® ist es erstmals gelungen, ein diffusionsoffenes Aerogel als feste Polyurethan-Platte zu produzieren. Zur herausragenden Dämmleistung gesellt sich eine sehr gute Verarbeitbarkeit. Die sauberen,

staubfreien Platten können vor Ort einfach zugeschnitten und direkt an die Wand gebracht oder im Vorfeld beschichtet werden. Durch diese einmalige Kombination von Produktmerkmalen ermöglicht SLENTITE® platzsparende Dämm Lösungen sowohl für Neubauten als auch im Bereich der energetischen Sanierung.

Hochleistungsdämmung gewinnt in hochkarätigem Umfeld

Der German Design Award zählt zu den anerkanntesten Design-Wettbewerben weltweit. In einem aufwändigen Nominierungsverfahren werden nur solche Produkte und Kommunikationsdesignleistungen zur Teilnahme am Wettbewerb eingeladen, die sich nachweislich im Wettbewerb differenzieren. In diesem Jahr wurden der Jury über 5.000 Einreichungen präsentiert. „Wir sind stolz auf die Auszeichnung“, so Marc Fricke, Projektleiter SLENTITE® bei BASF, im Rahmen der Verleihung. „Sie bestätigt, dass es uns in vielen Jahren intensiver Forschung gelungen ist, ein Produkt zu entwickeln, das dem Markt einen echten Mehrwert bringt. Wir freuen uns schon darauf, über die ersten bereits laufenden, konkreten Projekte zu berichten, in denen SLENTITE® den entscheidenden Unterschied macht.“

Nähere Informationen über SLENTITE®, die besondere Chemie hinter dem Hochleistungsdämmstoff und aktuelle Projekte liefert [CORPUS – Constructing Tomorrow](#), das Online-Magazin von BASF rund um die Welt des Bauens. Die Publikation wurde vor zwei Jahren ebenfalls mit dem German Design Award prämiert.

Über den Bereich Performance Materials der BASF

Der Bereich Performance Materials der BASF bündelt das gesamte werkstoffliche Know-how der BASF für innovative, maßgeschneiderte Kunststoffe unter einem Dach. Der Bereich, der in vier großen Branchen – Transportwesen, Bauwirtschaft, industrielle Anwendungen und Konsumgüter – aktiv ist, verfügt über ein breites Portfolio von Produkten und Services sowie ein tiefes Verständnis für anwendungsorientierte Systemlösungen. Wesentliche Treiber für Profitabilität und Wachstum sind unsere enge Zusammenarbeit mit den Kunden und ein klarer Fokus auf Lösungen. Starke F&E-Kompetenzen bilden die Basis für die Entwicklung innovativer Produkte und Anwendungen. 2016 betrug der weltweite Umsatz des Bereichs Performance Materials 6,9 Milliarden €.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 114.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2016 weltweit einen Umsatz von rund 58 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.